

FDP/FB-Fraktion im Dresdner Stadtrat . Postfach 12 00 20 . 01001 Dresden

Büro des Oberbürgermeisters
- Abteilung Stadtratsangelegenheiten -

im Hause

Dresden, 23. November 2017

Ergänzungsantrag zu Antrag A0368/17

„Planerische Studie zu Potentialen und Restriktionen für ein Teilgebiet des Masterplans Nr. 786 Leipziger Vorstadt - Neustädter Hafen“

Beschlussvorschlag:

Der Antrag wird um einen weiteren Anstrich ergänzt:

- Neben der generellen Realisierbarkeit bzw. Restriktionen und Potenzialen dieser Nutzungen ist der Studie eine erste Wirtschaftlichkeitsberechnung der notwendigen Investitionen unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Gebietsbesonderheiten (Aufwendungen für Beseitigung von Altlasten, für Lärmschutzmaßnahmen, für Artenschutz sowie Denkmalschutz etc.) beizufügen.

Begründung:

Neben einer generellen Untersuchung der Möglichkeiten und Potenzialen sollte die Studie auch eine Prüfung auf Realisierbarkeit mitbringen. Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass bei entsprechend hohen Investitionskosten so ziemlich jede Nutzung möglich ist. Für eine ehrliche Diskussion ist es aber notwendig, neben den Grundstückskosten auch alle weiteren Nebenkosten oder zu erwartenden Zusatzkosten klar zu benennen, bevor das Areal einer Nutzung im Sinne der Studie (unabhängig ob öffentlich oder private Nutzung) zugeführt werden kann.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Holger Zastrow
Fraktionsvorsitzender
FDP/FB-Fraktion im Dresdner Stadtrat

Landeshauptstadt Dresden					
Bürgermeisteramt - Politische Steuerung/Strategie					
15.1	15.1	Nr.	415	zK	zSt
SR	Sek.			zEx	bR
AD				WV	
PetA	Strat.:		23. Nov. 2017	zA	
AF					
QA/OS					
DB/OB					
ÄRat	80.HH:				
CDU	LINKE.	Bü 90	SPD		
AfD	FDP/FB	c.F.			

Sp 23.11

